

Ferox

Urpflanze voller Saft und Kraft

Aloe – kein neumodischer Vorname, der irgendwann einmal von den Fidschi-Inseln oder dem amazonischen Tiefland zu uns nach Europa importiert wurde, um hier dem einen oder anderen neugeborenen Mädchen lebenslang zu einer klangvollen Aura zu verhelfen. Aloe – ja, was ist oder war das noch mal? Klingelt da nicht was, bei Jedem von uns? Ach ja, die Aloe Vera, die wundersame Pflanze mit dem gelartigen Saft, welcher zu Cremes und Seren verarbeitet gegen trockene und gereizte Haut hilft und gesunde noch ein bisschen schöner macht – und welcher pur getrunken entschlackt, das Immunsystem stärkt und einen nervösen Magen beruhigt. Eine „Heilpflanze“ also – eine, die aufgrund ihrer offensichtlichen Wirkung in den USA als auch in Europa vor einigen Jahren einen schier unglaublichen und noch immer anhaltenden Boom ausgelöst hatte. Sie versprach und brachte Gesundheit und Wellness mit purer Natur. Und wer sich heute noch mehr wirkungsvolle Natur und damit vernünftigen, echten Fortschritt wünscht, geht in der Entwicklungsgeschichte der Pflanzen einen Schritt zurück – zurück in die Wildnis, von der Züchtung zur Urform, von der Tochter zur Mutter.

Jener Schritt führt in die wüstenähnliche Kap-Region Südafrikas, zur Aloe Ferox, der wildwachsenden Vorfahrin der Aloe Vera. Die Sonne brennt heiß, die Böden sind karg und trocken – eine unwirtliche Gegend, der perfekte Ort für ein Survival-Training. Die Aloe Ferox nämlich überlebt hier – dank ihrer Fähigkeit, Feuchtigkeit als auch Nähr- und Vitalstoffe hochkonzentriert in ihren dickfleischigen Blättern zu speichern. Dort unten gibt es nur wenig Zivilisation, zudem keine Düngung oder Bewässerung und kaum Umweltverschmutzung – daher wächst die Wüstenpflanze langsam, aber völlig naturbelassen heran. Im Gegensatz zu ihrer „Zuchtochter Vera“ hat sie Zeit, ihre Blätter prall mit einem Cocktail vitalster, gesundheitsfördernder Inhaltsstoffe zu füllen – und ist ihr daher hinsichtlich Qualität und Quantität jener Ingredienzen überlegen. Es gilt als wissenschaftlich bewiesen, dass die Bioverfügbarkeit der Wirkstoffe von Wildpflanzen um bis das Zehnfache höher liegen kann als jene der daraus hervor gegangenen Zuchtformen. Die Aloe Ferox bestätigt diese Erkenntnis, schließlich beherbergt sie – zum Zeitpunkt der nur alle vier bis fünf Jahre von Hand durchgeführten Ernte (Nur die äußeren, ältesten Blätter werden geerntet. Nicht die ganze Pflanze) – im Vergleich zur Aloe Vera das Mehrfache an wertvollem pflanzlichem Protein und Acemannan. Grund genug, die wilde Aloe endlich auch in Europa

bekannter zu machen und ihr unter den Heilpflanzen dieser Erde den Stellenwert einzuräumen, den sie verdient – nämlich den eines absoluten Power-Gewächses, dessen effektive Vitalkraft die der legendären Aloe Vera bei Weitem übersteigt und dem Menschen von noch größerem Nutzen sein kann.

Uralte Heilkunst – immer noch zeitgemäß

Was wir heute nämlich erst noch erfahren, verstehen und vielleicht auch lernen müssen, war den alten Ägyptern bereits vor 3000 Jahren bekannt. Schon Königin Nofretete und die sagenumwobene Kleopatra nutzen das Zaubergel für ihre Körper- und Schönheitspflege – Alexander der Große ließ damit die Wunden seiner Krieger behandeln, um die Blutungen zu stillen und die Wundheilung zu fördern – Mahatma Gandhi trank den Saft der Aloe Ferox und versorgte sich auf diesem Wege mit den lebensnotwendigen Nährstoffen, um seinen wochenlangen Hungerstreik zu überstehen. Was die Menschen des Altertums über die kosmetisch verschönernde als auch gesundheitsfördernde Wirkung der Aloe Ferox wussten, gaben sie an ihre Nachfahren weiter, und daher werden Gel und Saft der Kap-Aloe – so der zweite Name des südafrikanischen Gewächses – bei den Naturvölkern Afrikas und Asiens bis heute erfolgreich angewendet. ►

Aloe

Wussten Sie das Aloe Ferox...

- ... ein bunter Cocktail aus zellaufbauenden und -regenerierenden Aminosäuren – Fettsäuren ist?
- ... eine wahre Anti-Aging-Waffe ist?
- ... aus lebensnotwendigen Mineralien wie Magnesium und Zink, Kalzium und Eisen, Kalium und Mangan, Natrium und Kupfer sowie den Vitaminen der Gruppen A, B, C und E besteht?
- ... die natürliche Darmflora stärkt und den gesamten Verdauungsbereich schützt?

Aloe Ferox macht schön, fit, vital und gesund – eine wirklich komplexe Potenz, die sie ihrem Hauptwirkstoff Acemannan verdankt. Ein langkettiger Zucker, den der Mensch im Kindesalter zunächst selbst bildet, als Erwachsener jedoch von außen zuführen muss – und der sich als wahrer Gesundheits-Tausendsassa entpuppt. Er baut die natürliche Darmflora auf, stärkt und schützt den gesamten Verdauungsbereich, des Weiteren lagert es sich direkt in den Zellmembranen ein, sorgt so für die Produktion von ausreichend Gelenkschmiere und beugt Arthritis vor beziehungsweise lindert dadurch entstehende Beschwerden. Doch das ist nicht alles – Acemannan fungiert als der Immunsystem-Booster schlechthin. Sobald Fremdproteine in Form von Bakterien, Viren, Parasiten oder Giften in den Körper eindringen, baut der Stoff eine chemische Brücke zwischen ihnen und den Fresszellen des Körpers. So unterstützt, gelingt es dem menschlichen Organismus etwa zehnmal schneller als sonst, Erreger wieder los zu werden oder sogar eine Geschwulst zu vernichten – und damit ist der Saft der Aloe Ferox wichtiger Bestandteil jeder Therapie einer Immunschwäche-Krankheit.

Natürlich gesund und gleichzeitig natürlich schön – die wilde Aloe macht's möglich

Und was schlummert außerdem noch in den bis zu 50 stacheligen Blättern, die sich immer am Ende des aus abgestorbenem Blattwerk bestehenden Stammes der Aloe Ferox befinden? Ein bunter Cocktail aus zellaufbauenden und -regenerierenden Aminosäuren – Fettsäuren, welche die Allergentoleranz des Immunsystems erhöhen und somit allergische Reaktionen eindämmen – Enzyme, die in unserem Körper als unverzichtbare Lebenskatalysatoren fungieren – dazu lebensnotwendige Mineralien wie Magnesium und Zink, Kalzium und Eisen, Kalium und Mangan, Natrium und Kupfer – und

schließlich auch noch die Vitamine der Gruppen A, B, C und E, allesamt Radikalfänger, welche die Zellerterung bremsen. Macht zusammen gut 75 vitale Wirkstoffe, die bestens im Saft der Aloe Ferox verpackt sind und nicht nur als Nahrungsergänzungsmittel von Bestlife3000 dem Organismus zugeführt werden, sondern auch in Form von Körper- und Hautpflegeprodukten der Produktreihe Coloversum® einen ungeheuer wertvollen Dienst tun.

Wer einmal die saftigen Blätter der Aloe Ferox gesehen hat, die selbst an ihrer Oberfläche, welche der unbarmherzig heiß brennenden Wüstensonne am stärksten ausgesetzt sind, noch zart und geschmeidig sind, kann sich bestens vorstellen, welche wundersame Wirkung das darin enthaltene Gel auf trockene, pflegebedürftige Haut hat. Wesentlich ist dabei die Tatsache, dass der Saft der Aloe Ferox bis in die tieferen Hautschichten eindringt, die Feuchtigkeit dort einschleust und einlagert. Selbiges geschieht mit den anderen Ingredienzen, welche der Haut – dem größten Organ unseres Körpers – als Nähr- und Repair-Stoffe dienen. **So erweisen sich Cremes und Lotionen, Fluids und Seren, welche Aloe Ferox enthalten, bei trockener und sensibler Haut als glättend und beruhigend – dank der entzündungshemmenden und keimtötenden Eigenschaften jener Pflanzenstoffe wirken sie aber auch positiv gegen unreine Haut und Akne.** Die beste kosmetische Rolle des Kap-Gewächses ist indessen die der perfekten Anti-Aging-Waffe, denn sie pusht die Zellbildung und verzögert auf diesem Wege Faltenbildung und die Hautalterung. Bis heute sind noch nicht alle gesundheitsfördernden Mechanismen jener Wirkstoffe, die der Saft der Aloe Ferox in sich trägt, vollständig erforscht und untersucht. Angesichts der auch so schon komplexen Wirkung kaum zu glauben – denn komplexer als komplex, geht das eigentlich? Warten wir's ab ... wir sind gespannt! (AP) ✓

TIPP

der Redaktion:



Tun Sie sich etwas Gutes, weil Sie es sich wert sind! Die Produkte Coloversum® Colostrum & Aloe Ferox Kapseln von Bestlife3000 bieten eine einmalige Kombination aus Colostrum (Erstmilch) von neuseeländischen Weiderindern und der aus Südafrika stammenden Pflanze Aloe Ferox. Wie bei allen von Bestlife3000 verwendeten Stoffen wird auch bei der Aloe Ferox an erster Stelle auf die Qualität des Rohstoffes geachtet.

Nur durch schonendste Verarbeitung gewonnene Aloe Ferox wird für die Coloversum® Produkte verwendet!

Informationen über die weltweit einzigartige Wirkungsweise dieser Produktlinie gibt Ihnen sicherlich gerne Ihr persönlicher Bestlife3000 Berater oder Ihre Bestlife3000 Beraterin. Informationen finden Sie auch auf der Webseite www.bestlife-world.com.

